

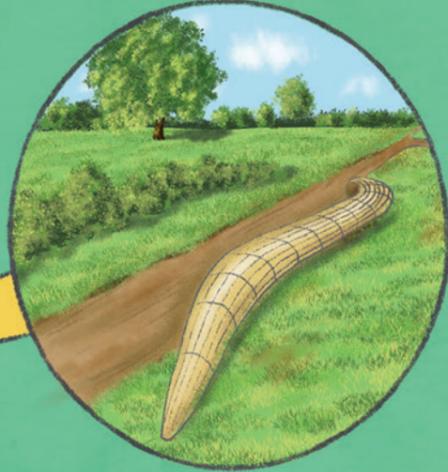


Unser Fluss, die Seseke



Lünen

Lippe



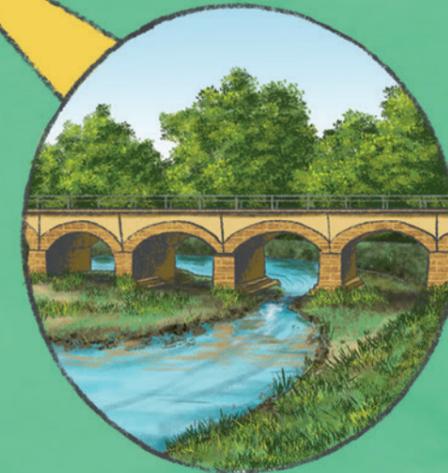
Kamen



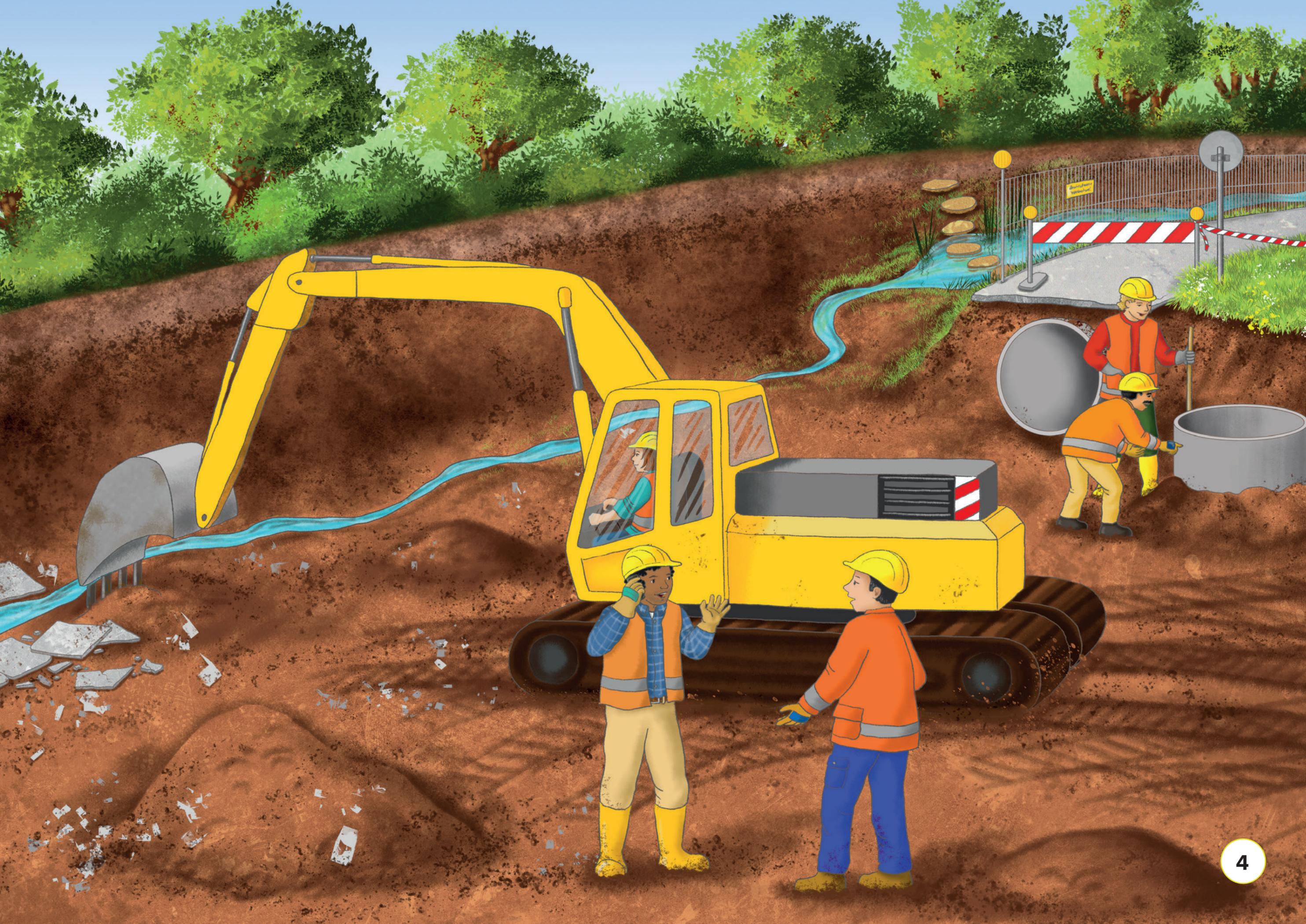
Bönen



Seseke











# DIE SESEKE-KINDER



Rund 50 Vorschulkinder des AWO-Familienzentrums Flohkiste und der katholischen Kita Heilige Familie wurden zu Fluss-Expertinnen und -Experten. Mit Unterstützung ihres Erzieher-Teams, eines Kinderbuchautors sowie einer Umwelt- und Theaterpädagogin gingen die „Seseke-Kinder“ auf Entdeckungsreise an der Seseke. Sie beschäftigten sich monatelang mit Flussbewohnern und Pflanzen, aber auch mit Themen wie Müll und Mikroplastik am Gewässer. Der Lippeverband verfolgt mit der Aktion ein zentrales Prinzip seines Bildungsverständnisses: Nur was man kennt, kann man schützen.

Die Erfahrungen der Vorschulkinder wurden zusammengetragen und aufgearbeitet. Sie sollen anderen Vorschulkindern zur Verfügung gestellt werden. Gemeinsam mit den Kooperationspartnern wurde hierfür die Idee eines Kamishibais – also eines Erzähltheaters – entwickelt. In mehreren Kamishibai-Modulen sollen verschiedene Themen rund um den Fluss pädagogisch vorbereitet, theater-erzählerisch aufgebaut und mit Spaß vermittelt werden. Das vorliegende Modul beschäftigt sich mit dem Thema **Unser Fluss, die Seseke**.



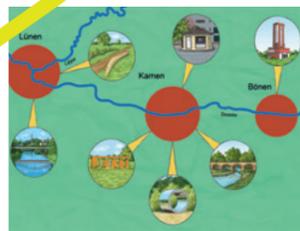
## Bild 1

Heute will ich euch etwas über den Fluss erzählen, der mitten durch unsere Stadt fließt.

- Wer von euch kennt den Fluss?
- Wie heißt dieser Fluss?
- Woran habt ihr den Fluss erkannt?
- Erkennt ihr etwas auf dem Bild wieder?

Direkt an der Seseke gibt es auch den Seseke-Park mit einem tollen Spielplatz.

- Hat von euch schon einmal jemand dort gespielt?
- Was gefällt euch am besten dort?



## Bild 2

Die Seseke ist ein langer Fluss, der nicht nur durch unsere Stadt fließt.

- Kennt ihr andere Städte, die an der Seseke liegen?
- Woher kennt ihr die Stadt (vielleicht Oma und Opa besucht, Ausflug, Einkaufen)?

Schaut mal auf diese Karte. Könnt ihr erkennen, welche Städte das sind?

- Was ist besonders in dieser Stadt?
- Was findet ihr in der Stadt, wenn ihr auf die Suche geht?

**Tipp:** Einbindung der kleinen Bilder zu den Städten.



## Bild 3

Unser Fluss, die Seseke, sah nicht immer so aus wie heute.

Es ist noch nicht lange her, da war der Fluss nur eine Betonrinne, in der sehr dreckiges Wasser floss. Zu der Zeit wurde das verschmutzte Wasser aus den Häusern und den Fabriken einfach in den Fluss geleitet, ohne es vorher zu reinigen. An manchen Tagen stank es dort so sehr, dass die Leute sich die Nase zuhalten mussten. Weil es viel zu gefährlich war, durfte man dort nicht spielen.

Fragt doch mal eure Eltern oder Großeltern, ob die sich noch erinnern können, wie schmutzig es dort früher war und wie es dort gestunken hat.

**Tipp:** Hier könnte man ein Glas „brackiges“ Wasser zum Riechen einbinden, wenn das erlaubt ist (Sinne ansprechen zur Unterstützung der Vorstellungskraft).



## Bild 4

In den letzten Jahren hat man erkannt, dass es für die Menschen und die Umwelt viel besser ist, wenn man die Seseke wieder naturnah umbaut.

Heute fließt das schmutzige Wasser durch dicke Rohre, die unter der Erde verlegt sind, bis zur nächsten Kläranlage, wo es gereinigt wird. Das Wasser, das wir heute im Fluss sehen, ist so sauber, dass es nicht gereinigt werden muss.

Außerdem hat die Seseke nach dem Umbau wieder mehr Platz in ihrem Flussbett.

- Was denkt ihr? Kann man heute noch erkennen, wie sehr man die Seseke umgebaut hat?
- Findet ihr, dass die Seseke stinkt?
- Ist die Seseke schmal oder breit?



## Bild 5

Schaut euch mal dieses Bild an.

Weil das Wasser jetzt viel sauberer ist, findet man in der Seseke und an ihren Ufern wieder viele Pflanzen und Tiere, die es früher dort nicht gab. Und auch für die Menschen ist es jetzt dort viel schöner. Bestimmt habt ihr auch schon Tiere am oder im Fluss gesehen.

- Erzählt mal, welche das waren!
- Was kann man an der Seseke denn alles machen?

Man kann dort spielen, mit dem Rad fahren oder einfach nur spazieren gehen.



## Bild 6

An der Seseke gibt es aber auch noch etwas ganz Besonderes: nämlich einen tollen Radweg!

Auf dem könnt ihr nicht nur am Ufer der Seseke entlang von Bönen über Kamen bis nach Lünen fahren. Der Seseke-Radweg ist Teil eines Radwegenetzes. Wenn ihr wollt, könnt ihr mit dem Fahrrad sogar bis nach Bergkamen, Unna oder Dortmund fahren.

Das macht Spaß! Und an den Ufern der Seseke und ihrer Zuflüsse kann man zu jeder Jahreszeit immer etwas entdecken!

- Hat das schon mal jemand von euch gemacht?
- Wer von euch war schon mal mit Freunden oder mit der Familie per Fahrrad an der Seseke unterwegs?

## IMPRESSUM

„Die Seseke-Kinder“ ist ein Projekt der Kooperation „Gemeinsam an der Lippe“. Es wurde mit Mitteln der Städtebauförderung des Landes NRW und des Bundes ermöglicht. „Gemeinsam an der Lippe“ ist eine Kooperation von Lippeverband, Städtebau- und Umweltministerium des Landes NRW sowie den Lippe-Kommunen. Das Ziel: Wasserwirtschaft, naturnahe Gewässerentwicklung und Stadterneuerung miteinander verknüpfen.

**Kontakt:** Lippeverband, Kronprinzenstr. 24, 45128 Essen  
Ansprechpartnerin: Kerstin Stuhr, Tel.: 0201 104 2386, E-Mail: stuhr.kerstin@eglv.de

**Konzeption / Text:** Thorsten Trelenberg  
**Illustration:** Birgitta Nicolas